

**Integriertes kommunales Entwicklungskonzept
Zukunft gestalten – Ein Entwicklungskonzept für die Gemeinde Bestwig
und ihre Dörfer**

**Workshop Tourismus am 20.06.2018
im Bürgertreff Bürger- und Rathaus Bestwig**

-Dokumentation-

18 Teilnehmende (14 Gäste, 4 Teilnehmende der Gemeindeverwaltung und des Büros IfR)

1. Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde aller Anwesenden

Herr Steinhoff geht in seiner Begrüßung auf den Anlass und das Programm der Veranstaltung ein, die als offene Diskussion mit allen Teilnehmenden vorgesehen ist. Anschließend stellen sich die Anwesenden vor.

2. Offene Diskussionsrunde mit allen Anwesenden zu den Themenbereichen:

Gesprächsleitung: Jens Steinhoff (IfR)

- Themenbereich Infrastrukturangebote

Leitfragen für die Diskussion

- ▶ Welche Angebote für Zielgruppen sind ausreichend, für welche Zielgruppen fehlen Angebote?
- ▶ Welchen Bedarf zur Verbesserung von öffentlicher Freizeit- und Tourismusinfrastruktur sehen Gäste?
- ▶ Wie gut sind Einrichtungen erreichbar (auch bezogen auf den ÖPNV)?
- ▶ Können sich Einrichtungen in den Erhalt und Ausbau der Infrastruktur noch stärker einbringen?

- Themenbereich Angebotsvermarktung

Leitfragen für die Diskussion

- ▶ Kann das Alleinstellungsmerkmal der Gemeinde Bestwig „Bergbau – Natur – Erlebnis“ stärker genutzt werden? Wo bestehen noch Potenziale?
- ▶ Bedarfe zur Verbesserung von Informationsangeboten?
- ▶ Mögliche Optimierung der Netzwerkarbeit von lokaler und regionaler touristischer Vermarktung ?

Ergebnisse: Die während der Diskussion von den Anwesenden genannten Meinungen, Anregungen und Vorschläge werden als Stichpunkte durch das Büro IfR auf Kärtchen festgehalten und im Folgenden dokumentiert. Für den weiteren IKEK-Planungsprozess mit einer Ableitung von Entwicklungszielen und Maßnahmen bilden diese Ergebnisse eine weitere Grundlage.



Themenbereich Infrastrukturangebote (Kartenabschrift)

- Der Bergbauwanderweg in/um Ramsbeck ist mittlerweile 11 km lang und wird immer weiter ausgebaut/erweitert → gute Zusammenarbeit mit dem Besucherbergwerk (Bergbaumuseum). Gute Vermarktung ist wichtig!
- Thema Bergbau = Alleinstellungsmerkmal, aber muss noch besser ausgebaut werden → z.B. bessere Beschilderung, insbesondere auch in Bezug auf das Schieferbergwerk Nuttlar
- Verlegung Ruhrtalradweg aus Sicht Schieferbergwerk Nuttlar über Schieferbaugelände Nuttlar (Halden Ostwig) wünschenswert
- Wasserfall Plästerlegge: wichtiges Alleinstellungsmerkmal! Muss so erhalten/verbessert werden. Problematik z.B. im Sommer: nicht zu sehen etc.
- Kaum Kernkompetenzen und Verknüpfung der Bürgerinnen und Bürger mit den Attraktionen
- Der Qualitätsanspruch steigt bei den Besuchern → Ausstattung, mediale Aufbereitung etc.
- Ausstattung, Ausschilderung, „Ankommen“ im Ort, Rastmöglichkeiten mit Infrastruktur wie Lademöglichkeiten, etc. → Ausbaufähig
- ÖPNV: R72 fährt nach Ramsbeck und Fort Fun, aber wird von Touristen kaum bis gar nicht genutzt. Verlässlichkeit fehlt ein wenig. Und Bewerbung fehlt. Image „auf dem Dorf fährt eh kein Bus“. Viele Besucher reisen ohnehin mit dem Auto an
- Ausbau Internet! Wenn Gäste Bilder, Erfahrungen, Erlebnisse direkt im Internet posten, ist das die beste Werbung für touristische Einrichtungen
- Die „Highlights“ der touristischen Einrichtungen finden sich nicht alle auf Schildern wieder → Verwirrung bei den Besuchern
- Infrastrukturmaßnahmen (Sitzmöglichkeiten, Ladestationen...) sollten auch noch mehr von den Betrieben/Einrichtungen selber ausgeführt/umgesetzt werden
- Wichtig: Camper-/Wohnmobilstellplatz auch für über Nacht in der Gemeinde zur Verfügung stehen. Kaum attraktive Plätze vorhanden (z.B. hinter dem Bürger- und Rathaus)
- E-Bike Tour vorhanden, aber infrastruktureller Verbesserungsbedarf. Viel Potenzial da!
- Wandern und Radfahren in qualitative Balance bringen
- Weihnachtsbäume: sehr viele Flächen dafür ausgewiesen → keine attraktive Natur mehr in diesen Bereichen → muss mit Natur ins Gleichgewicht gebracht werden → Wanderwege dadurch negativ beeinflusst!



Themenbereich Angebotsvermarktung (Kartenabschrift)

- Thema Bergbau zukünftig stärker aufbereiten. Bisher zu wenig im Fokus. →Zuständigkeit? War oft ein Problem
- Die „Highlights“ gut raus stellen und strategisch auf Kernpunkte konzentrieren anstatt viele Standorte und in schlechter Qualität
- Qualität wichtig! Viele Sehenswürdigkeiten / Attraktionen in Bestwig noch nicht qualitativ aufbereitet (Wege, Schilder etc.)
- Alleinstellungsmerkmal „bündeln“ und offensiver herausstellen (Internet-Portal, Broschüre)
- Auch die Werbung für die verschiedenen Einrichtungen bündeln
- Eine „Marke“ (Bergbau) entwickeln und die stärker herausarbeiten
- Thema Bergbau bei Vermarktung nicht „zu kitschig“ darstellen (Maulwurf), sondern wirklichkeitsgetreu
- Vermarktung Tourismus läuft in Kombination Bestwig/Meschede, aber gut wäre zusätzlich alleinige Vermarktung Bestwig
- Derzeit keine Internetseite/-auftritt zum Alleinstellungsmerkmal „Bergbau-Natur-Erlebnis“, auch nicht auf der Gemeinde-Homepage, aber sehr wichtig!
- Vernetzung per Internet: Gemeinde-Homepage mit den Internetseiten der Einrichtungen und untereinander: überall alles einsehbar
- Zusammenarbeit der Touristikbetriebe, Einrichtungen und Gemeinde: Vernetzung noch nicht ausreichend. Regelmäßige Treffen wären gut. Touristische Interessengemeinschaft besteht → 1-mal pro Jahr treffen im Workshop Charakter wäre gut. Um Zusammenarbeit zu verbessern
- Betriebe untereinander: Außenwirkung stärker raus arbeiten
- Zusammen entsprechend der Rubriken „Bergbau/Natur/Erlebnis“ vermarkten → 1 Portal mit Logo → Vernetzung
- Gemeindemarketing zur Identifikation wichtig, d.h. Nutzung Gemeinde-Internetseite statt TAG („Rund um den Hennesee“)
- Auch alles mobiler machen! Social Media, Apps etc.
- Informationen nach/an Zielgruppen anpassen → Marketing anpassen
- Ruhrtalradweg auch von großer Bedeutung für die Gemeinde
- Wie werden Besucher aufmerksam? → Zeitung, Zeitschrift, Internet, Kontakte zum Bergbau, Touristikbüro
- Zusammenschluss aller Dorfvereine (Bergbau, Natur, Wandern, Touristik) → Dachverband → Umsetzung Projekte / Förderung
- Vernetzung der Dorfvereine /Gemeinde/Rathaus wichtig! Bündelung Infos
- Kirche und Tourismus: Potenzial für Verknüpfung → spiritueller Sommer → Pilgerweg → offene Kirchen für Touristen? (in Ramsbeck sind beide Kirchen Anlaufpunkte beim Bergbauwanderweg)